



SPD Fraktion
Stadt Porta Westfalica



Porta Westfalica, 25.05.21

Antrag ADK, 21.06.21, Rat 28.06.21, Förderung von Energieberatung für Wohnimmobilien

Klimaschutz pragmatisch: Energieberatung fördern – Anreiz zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern schaffen

Die Fraktionen CDU, SPD und FDP beantragen:

Die Kostenübernahme der hälftigen Kosten und max. 150,- € des Eigenanteils für eine BAFA-Energieberatung „vor Ort“ pro Wohnimmobilie vor Baujahr 1980. Die Haushaltsmittel sollen dem Klimaschutzbudget entnommen werden.

Bebründung:

Zu den größten globalen Herausforderungen zählt die Eindämmung der Erderwärmung. Ein wesentlicher Baustein des Klimaschutzes muss und wird in Zukunft die energetische Sanierung von Wohnhäusern sein. Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen kann vor allem durch klimafreundliche Heizungen und bauliche Investitionen erreicht werden, die geeignet sind, den Energieverbrauch zu senken. Zahlreiche Förderprogramme des Bundes und der Länder sowie der durch die öffentliche Hand mit der Abwicklung von Fördermaßnahmen beauftragten Institutionen erfordern zunächst, dass Hauseigentümer umfassende, individuelle Energieberatungen durchführen. Die Inanspruchnahme einer Energieberatung ist vor der Modernisierung von Gebäuden vor Baujahr 1980 außerordentlich sinnvoll und zwingende Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln. Weiterhin ist ein Energieausweis für das jeweilige Gebäude in den Beratungskosten enthalten.

FDP-Fraktion

Cornelia Müller-Dieker

CDU-Fraktion

Kurt Baberske

SPD-Fraktion

Dirk Rahnenführer